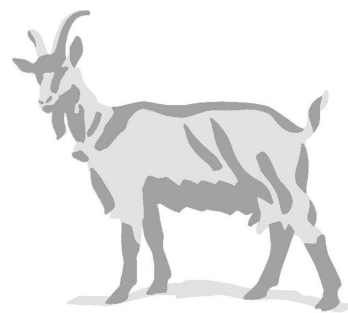


DER MECKERER

Informationsblatt des SGS
Nr. 1 / Juli 2022



Inhalt	Seite
1. Editorial	2
2. Protokoll Generalversammlung 2022.....	2
3. Vereinsausflug 2021 des SGS auf Alp Mädems.....	4
4. Tag der Schafe und Ziegen an der Olma 2021.....	5
5. Tiergeschichte im Agate kontrollieren.....	6
6. Stiefelgeissenschau auf der Steigmatt in Montlingen SG.....	6
7. Wer betreibt jetzt schon Laubfütterung und was für Erfahrungen gibt es dazu?.....	9
8. Wer braucht einen Bock auf Herbst 2022?	9
9. Dies und Das.....	10
10. Kalender / Herbstprogramm.....	11
11. ProSpecieRara Tier-Expo – nationale Schau gefährdeter Nutztierassen	11

Editorial

Liebe Stiefelgeisslerinnen und Stiefelgeissler

Es ist schön, nach fast zwei Jahren Corona wieder von live Anlässen aus dem Stiefelgeissen-Züchterverein berichten zu können. Auch wenn das etwas ruhigere Fahrwasser während der Pandemie auch sein Gutes gehabt hat, ist es doch etwas ganz anderes, wenn man die Leute wieder von Angesicht zu Angesicht sehen kann.

So können wir in diesem Meckerer nun von unserer schönen Alpwanderung im letzten Herbst auf die Alp Mädems berichten, und gleich auch schon den nächsten Herbstausflug dorthin ankündigen.

Die GV in Goldau fand zwar noch in einem etwas kleineren Rahmen als üblich statt, aber immerhin trafen sich etwa 20 Stiefelgeissler zu einer zügigen GV mit anschliessendem Besuch im Tierpark. Das Protokoll der GV findet Ihr auf den folgenden Seiten.

Die Stiefelgeissenschau in Montlingen war eine Freude! Rund 50 Geissen präsentierten sich bei bestem Wetter vor einer regen Besucherschar. Die Halter genossen es, sich wiederum auszutauschen und es war schön zu sehen, wie auch die Jungen eifrig mit dabei waren. Ein gutes Gefühl, dass der „Stiefelgeissen-Geist“ so nicht verloren geht.

Schön ist es auch, nebst den alten bekannten Gesichtern an den Anlässen auch die neuen Mitglieder kennen zu lernen. So freuen wir uns, am kommenden Herbstausflug, Klauenschneidkurs oder an der Tierexpo im Herbst den einen oder andern Neuhalter begrüßen zu dürfen!

Unterhaltendes auf der Seite „Dies und Das“ und schöne Bilder vom Alpenleben unserer Stiefelgeissen aus Tanjas „Fotokiste“ sind auch in dieser Ausgabe mit dabei.

Wir wünschen Euch allen einen guten Sommer und viel Freude mit Euren gestiefelten Meckerern!

Kathi Märki, Präsidentin SGS

Protokoll Generalversammlung 2022

Vorsitz: Kathi Märki

Protokoll: Dominique Heeb

Traktanden

1. Begrüssung

Die Präsidentin Kathi Märki eröffnet die Generalversammlung und begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Generalversammlung. Es sind total 20 Anwesende. Die Präsidentin ruft in Erinnerung, dass nur die aktiven Halter stimmberechtigt sind. Es sind 17 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Entschuldigt haben sich: Res Zingg, Peter Zingg, Reini Dietschi, Markus Steiger, Hansruedi + Erna Wanner, Ruedi Gugelmann, Markus Imhof, Marianne + Guido Marti, Susanne Konrad und Annelies Adamo.

Sämtliche Getränke und das Essen wird auch dieses Jahr vom Verein offeriert und soll ein kleines Dankeschön an die Züchter symbolisieren.

Die Anwesenheitsliste wird zur Unterschrift verteilt.

2. Wahl von Stimmzähler

Als Stimmzähler werden von der Präsidentin Beat Kämpf und Bernhard Aggeler vorgeschlagen. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die beiden

vorgeschlagenen Mitglieder werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung der Traktanden

Die Einladung zur Generalversammlung wurde per Mail am 5. März 2022 versendet. Zur darin enthaltenen Traktandenliste werden keine Ergänzungen oder Änderungen gewünscht. Die Traktandenliste wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

4. Protokoll der GV 2021 (publiziert im Meckerer 1/21)

Das Protokoll der Generalversammlung 2021 ist im Meckerer 1/2021 erschienen. Es wird von der Versammlung diskussionslos genehmigt und von der Präsidentin verdankt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin Kathi Märki verliest den Jahresbericht 2021: Seit dem 1. April sind wir in der Schweiz von der «besonderen Lage» wieder in die «normale Lage» zurückgekehrt. Corona hatte uns auch im Jahr 2021 nochmals einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht. Wir hoffen

natürlich sehr, dass ab jetzt wieder mehr möglich ist und es nächstes Jahr wieder mehr zu berichten gibt.

Der Tierbestand Ende 2021 (Stand 1.12.21) betrug 989 Tiere, davon sind 331 Zuchtgeissen und 31 Zuchtböcke. Gut 500 Tiere sind provisorisch in der Zucht, also (noch) ohne Nachwuchs oder noch nicht beurteilt, und gut 100 Tiere sind als Masttiere aufgeführt. Insgesamt hatten wir Ende 2021 etwa 40 Tiere mehr als im Vorjahr im Herdebuch. Früher war bei den Angaben solcher Zahlen immer eine gewisse Unsicherheit dabei, da wir im Herdebuch nur eintragen konnten, was uns von den Züchtern auch gemeldet oder auf den Hofbesuchen geprüft wurde. Die ganze Umstellung aufs Melden via Agate hatte zwar seine Tücken, aber jetzt dürfen wir davon ausgehen, dass der erfasste Bestand die Realität gut abbildet.

Im Jahr 2021 wurden 418 lebende Gitzi in 308 Würfen geboren, d.h. es hat etwas mehr Einlings- als Zwillinggeburten gegeben. An der Aufzuchtleistungsprüfung haben diesmal nur 9 Halter teilgenommen und dabei 68 Gitzi gewogen. Am

«Bestand» unserer Mitglieder hat sich kaum etwas verändert, wir zählen zur Zeit 107 Aktivmitglieder und 28 Passivmitglieder.

Der Vorstand hat sich zweimal live und zweieinhalbmal per Zoom getroffen. Die «halbe Sitzung» war eine Kurzsitzung im Januar, die wir dann erfolgreich als Live-Sitzung in den März verschoben hatten. Die Anfangs 2021 geplanten Anlässe mussten auch dieses Jahr wieder fast alle nach und nach abgesagt werden. Nun blicken wir frohen Mutes auf die Durchführung der verschobenen Anlässe in diesem Jahr. Themen waren nebst Planung und Absagen auch im 2021 immer noch der Datenaustausch zwischen der TVD und unserem Herdebuch, Abklärungen zu Möglichkeiten der Weiterführung des Herdebuchs, sowie die Anerkennung des Züchterverbandes für die nächsten 10 Jahre als Zuchtorganisation durch den Bund.

Die GV 2021 wurde wiederum per online-Abstimmung durchgeführt, an der 39 Mitglieder teilgenommen hatten. Vom Meckerer erschien auch im 2021 nur eine Ausgabe. Da keine Schauen stattfanden, waren unsere Experten dafür fleissig auf Hofbesuchen unterwegs.

Als einzigen, dafür sehr gelungenen Anlass konnten wir den Herbstausflug auf die Alp Mädems durchführen. Bernhard und Regina Aggeler führten eine Gruppe von rund 15 Stiefelgeissler von der Alp Mädems über den Panoramaweg zum Zmittag ins Berghotel Schönhalden, und von dort mit einer kleinen Wanderung - inklusive Pause mit Kaffee und Kuchen - zurück zu den Geissen nach Mädems. Die Geissen kamen wie gewohnt auf einen Pfiff von Bernhard freudig und munter angesprungen und bewiesen einmal mehr deutlich, wie gut zu ihnen während des Alpsommers geschaut wurde.

Etwas Werbung konnten die Stiefelgeissen auch im 2021 dank Werner Schläpfer machen, der mit ein paar seiner schönen Geissen an OLMA präsent war.

Ein ganz grosses Dankeschön an alle Halter, Züchter und Experten, die mit ihrer vielen Arbeit und ihrem Engagement mithelfen, unsere tolle Stiefelgeiss weiterhin zu erhalten! Auch meinen Vorstandsgspänli einen ganz herzlichen Dank für die schöne Zusammenarbeit und Freundschaft!

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und von der Versammlung mit Applaus verdankt.

6. Jahresrechnung 2021

Die Erfolgsrechnung 2021 wird von Viktor Zingg unter den Anwesenden verteilt und anschliessend erläutert. Die Corona bedingte Absage der Schau Montlingen, eine Ausgabe des Meckerers und dass sich der Vorstand mittels virtuellen Sitzungen getroffen hat, trägt zum positiven Abschluss bei.

Die Jahresrechnung schliesst dieses Jahr mit einem Gewinn von Fr. 1'818.50 ab. Es werden seitens der Mitglieder keine Fragen oder Einwände gestellt.

7. Revisorenbericht

Hans Frieden verliert den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung 2021 sei sauber und sorgfältig geführt und es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Revisoren empfehlen der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und allen Vorstandsmitgliedern Décharge zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung einstimmig, dem gesamten Vorstand wird Décharge erteilt.

8. Jahresbeitrag

Der Vorstand empfiehlt, die Beiträge auf ihrem bisherigen Stand zu belassen.

Fr. 50.-- pro Einzelmitglied (aktiv oder passiv Mitgliedschaft)

Fr. 20.-- für jedes weitere Mitglied der gleichen Familie

Fr. 20.-- für Jugendmitglieder unter dem 20. Lebensjahr.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

9. Jahresprogramm 2022

Die Präsidentin erinnert die Versammlung, dass unsere Homepage sowie der Meckerer über die Aktivitäten des Vereins informieren. Vom Vorstand werden folgende Aktivitäten vorgeschlagen:

19. März 2022 Expertentreffen in Ringgis BE wurde wegen Corona abgesagt

01. Mai 2022 Stiefelgeissenschau Steigmatt in Montlingen

28. Mai 2022 3. Frühlingsschau in Wimmis bei Anna Rösti

August 2022 SGS Herbstausflug auf Mädems

September 2022 SGS Klauenschneidkurs

8.-9. Oktober 2022 PSR Tier-Expo in Brunegg

16. Oktober 2022 PSR Reutenmarkt in Zofingen

Das vorgeschlagene Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

10. Budget 2022

Das Budget wird von Viktor Zingg erläutert. Für das Jahr 2022 wird ein Verlust von Fr. 1'900.- budgetiert. Zum Budget werden keine Fragen gestellt.

Das Budget wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

11. Wahlen

Die Revisoren sind alle zwei Jahre zu bestätigen bzw. zu wählen. Hans Frieden wurde letztes Jahr als Revisor wieder gewählt und steht weiter zu Verfügung. Peter Zingg stellt sich, in Abwesenheit, zur Wiederwahl. Von den anwesenden Mitgliedern gehen keine Gegenanschläge ein. Peter Zingg wird einstimmig von der Versammlung als Revisor auf weitere 2 Jahre wiedergewählt. Die Präsidentin bedankt sich bei den beiden Revisoren für ihren Einsatz.

12. Anträge

Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

a) Infos zum Antrag Anerkennung des Züchterverbandes für seltene Nutztierassen

Die Präsidentin informiert die Anwesenden über den Stand bezüglich des Antrags um Anerkennung des ZV SNR als Zuchtorganisation beim Bundesamt für Landwirtschaft. Folgende Ausführungen werden von der Präsidentin gemacht:

Der Züchterverband für seltene Nutztierassen ist die Dachorganisation von Rassenorganisationen wie zum Beispiel Jakobschafe, Ouessant-Schafe, Yaks, Wollschweine, Zwergzebus usw. Der ZV SNR ist das Verbindungsglied zwischen den darin enthaltenen Rassenorganisationen und dem Bundesamt für Landwirtschaft. Der ZV SNR ist für die Einhaltung der Zuchtvorschriften und die Herdebuchführung verantwortlich, führt die Buchhaltungen der Rassenorganisationen zusammen und erhält die Tierzucht-

förderbeiträge, die wieder-um den Rassen-organisationen aus-bezahlt werden.

Diese Anerkennung muss alle 10 Jahre neu beantragt werden. Die Anerkennung wurde letztes Jahr von Sabine Loesgen (Geschäftsführerin des ZV SNR) unter Mithilfe der Präsidentin Kathi Märki termingerecht eingereicht. Auch die vielen Rückfragen, Nachlieferungen und Vorbehalte seitens des Bundesamtes (Ein Zuchtbuch zeit- und ortgleich) wurden von Sabine Loesgen bearbeitet und nachgereicht.

Auch wenn die Anerkennung des ZV SNR abgelehnt würde, könnte der SGS als eigenständiger Verein die Anerkennung beantragen. Möglich wäre, dass der SGS ein Jahr keine Tierzuchtförderbeiträge erhalten würde, bis die Umstellung erfolgt ist. Dies könnte vom SGS aber finanziell verkraftet werden.

Im Anschluss an diese Erläuterungen wird von Hansruedi Heeb die Frage aufgeworfen, wieso die Stiefelgeiss immer noch nicht als Schweizer Rasse wahrgenommen wird? Wortmeldungen von diversen Anwesenden weisen darauf hin, dass vermutlich der Nicht-Beitritt zum SZZV eine Rolle spielt, da dort

bei Informationen nur von den ihnen angeschlossenen Rassen berichtet wird. Die Diskussion zeigt, dass die Mitglieder finden, dass der SGS, der die Zucht der Stiefelgeiss als Erhaltungszucht und nicht als Leistungszucht verfolgt, im Züchterverband für seltene Nutztierassen gut aufgehoben ist.

c) Nachmarkierung von ausgewachsenen Ziegen

Seit der Umstellung der Meldungen von Kleinwiederkäuer via Agate am 01.01.2020 müssen alle Gitzi mit zwei Ohrmarken markiert werden. Die älteren Ziegen hätten nach einer Übergangsfrist auch nachmarkiert werden sollen. Da viele Probleme wie z.B. Entzündungen aufgetreten sind, hat im November 2021 das BLV + das BGK die neue Weisung veröffentlicht: Ziegen welche vor dem 01.01.2020 geboren wurden, müssen nicht mehr nachmarkiert werden!

c) Schau Montlingen

Kontakt zur Steigmatt, Aufbau und Rückbau des Schauplatzes und die Arbeiten vor Ort obliegen der Familie Heeb. Die Verpflegung wird von der Familie Fritsche organisiert. Die Anmeldungen werden am kommenden Montag von Susette Kämpf verschickt. Helfer für den

Aufbau und Rückbau dürfen sich gerne bei der Familie Heeb melden. Ebenso sind Helfer während der Punktierung von den Geissen nötig. Die Präsidentin macht den Hinweis, dass Tiere, welche ab dem 01.01.2020 geboren wurden, zwingend mit zwei Ohrmarken versehen sein müssen. Hansruedi Heeb fragt die Versammlung an, ob TV-Ostschweiz für einen Bericht über die Schau angefragt werden soll. Wortmeldungen ergeben, dass dies im Grundsatz begrüsst wird. Bernhard Aggeler wird versuchen, das Werdenberg-aktuell für einen Bericht zu begeistern.

14. Umfrage

Bernhard Aggeler würde uns gerne für den Herbstausflug wieder in Mädems begrüssen und schlägt den Chapfensee als Wanderung vor.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung, wünscht alle einen guten Appetit und bedankt sich für die Teilnahme.

Die Protokollführerin: Dominique Heeb

Schachen bei Reute: 07.05.2022

Vereinsausflug 2021 des SGS auf Alp Mädems

Von Regina Gwerder



Am 22. August hat der SGS einen Mitgliederausflug auf die Alp Mädems durchgeführt. Ja, es ist schon fast ein Jahr her! Und so möchte ich euch heute aus dem Gedächtnis darüber berichten.

Bernhard und Regina Aggeler haben den Tag super für uns organisiert. Wir besammelten uns bei ihnen zu Hause und fuhren mit den Autos bis zum Parkplatz anfangs der Alp Mädems. Von dort aus wanderten wir gäbig ohne grosse Steigungen durch verwunschene Melser Wälder, über Flumser Alpgebiet zum Bergrestaurant Schönhalde. Das Wetter meinte es sehr freundlich mit uns, in diesem verregneten Sommer: kein strahlend blauer Tag, sonst wären wahrscheinlich alle am Heuen gewesen, aber es regnete nur zwischendurch etwas, und sogar der Nebel verzog sich und bot uns einen prächtigen Blick ins Seetal hinunter. Ab und zu verschwand Bernhard mit geheimnisvoller Mine in den Bäumen – um seine Pilzplätze zu begutachten, wie wir bald herausfanden. Wir waren eine gutgelaunte Gruppe von 16 Teilnehmern, auch einige Kinder waren dabei und die Route war so gut gewählt, dass auch Res und Theo bis zum Restaurant mitwandern konnten.



Dort trafen mit der Seilbahn noch weitere Stiefelgeissler ein, so dass wir rund 20 Personen bei einem feinen Zmittagessen wieder einmal ausgiebig fachsimpeln, diskutieren und Gedanken und Neuigkeiten austauschen durften. Danach folgte der anstrengendere Teil der Wanderung. Wer nicht so gut zu Fuss war, konnte mit der Seilbahn wieder ins Tal hinunter fahren. Die meisten machten sich unter kundiger Führung von Bernhard und Regina an den Aufstieg über abwechslungsreiche Alpweiden zum Obersäss der Kuhalp Mädems. Unvergessen ist mir der Seufzer der Erleichterung von Daniela, als wir von Flumser wieder auf Melser Gemeindegebiet kamen: «Endlich wieder Heimatboden!» Ja, so sind sie, die Melser.

Auf der Kuhalp erwartete uns eine tolle Überraschung: Kaffee und Kuchen zum Zvieri, gebacken von unsern Gastgeber(inn)en. Wir höckelten vor der Sennerei und schauten zu, wie die Älpler mit grosser Ruhe die Kühe in die Ställe holten. Wer Lust hatte, konnte auch noch Alpkäse kaufen. Dann folgte der wohl wichtigste Teil der Wanderung: Wir machten uns auf zu unseren Geissen. Sie haben ein ideales Weidegebiet mit vielen Stauden zum "dezimieren" und Bäumen zum unterstehen! Bernhard hat die Geissen gut erzogen, kaum hören sie ihn rufen, kommen sie von allen Seiten hervorgeschnitten und machen sich bereit für's "Fotoschütting" und Streicheleinheiten einheimen. Die meisten von uns haben ja ihre Geissen hier zur Sömmerung. Danke, Tanja, für's Fötelen!



Bei einsetzendem Regen ging's gemütlich zu den Autos und wieder nach Hause. Es war ein richtig toller Ausflug! Herzlichen Dank an Bernhard und Regina für's Organisieren und den feinen Zvieri, und natürlich auch für die ganze Arbeit und die gute Betreuung der Geissen während des Alpsommers.

Zum Schluss kann ich eigentlich nur noch sagen: Bis bald, wir freuen uns auf den nächsten Ausflug

Tag der Schafe und Ziegen an der Olma 2021

Von Werner Schläpfer und Thomas Dörig



Seit vielen Jahren findet jeweils an der Olma der Tag der Schafe und Ziegen statt. Weil die Olma 2020 aus den bekannten Gründen nicht durchgeführt werden konnte, war es für Werner Schläpfer umso erfreulicher, dass er von Christian Manser, Präsident der OLMA Tierschauen schon zum vierten Mal mit seinen Stiefelgeissen zu diesem einmaligen Anlass der Kleinwiederkäuer eingeladen wurde.

Schon am frühen Morgen des 11. Oktober wurden 4 Stiefelgeissen in Altstätten verladen, wo sie dann bereits um 0800 auf dem Olmaareal in der speziell hergerichteten Ausstellerbox ihren Tagesaufenthalt verbrachten. Gegen die Mittagszeit fand dann der Höhepunkt dieses Anlasses statt, wo alle Ziegen- und Schafhalter ihre Tiere in der legendären Olmaarena zur Schau führten. Sven Baumgartner vom Landwirtschaftlichen Zentrum Salez kommentierte die Vorführung mit seinem grossen fachlichen Wissen über die Ziegen und Schafe, was die vielen Zuschauer stets mit grossem Applaus quittierten. Zu den Stiefelgeissen meinte Sven, es freue ihn, dass Werner diese interessante Gebirgsziege mit Ursprung aus dem St. Galler Oberland schon mehrmals an der Olma vorführen durfte.

Nach der Vorführung gings wieder zurück in die Box, wo die Besucher während des ganzen nachmittags mit den Tieren auf Tuchfühlung gehen konnten. Besonderes Gefallen zeigten viele Besucher an den

Stiefelgeissen. Immer wieder kam die Frage «Was ist denn das für eine Rasse solche Ziegen habe ich noch nie gesehen?. Mit den vielen interessanten Gesprächen über die Stiefelgeissen verging der Nachmittag im Fluge. Um 1800 Uhr gings dann auf den Heimweg. Entgegen allen anderen Tierhalter, die ihre Tiere vor Ort in die Anhänger verladen, machte sich Werner und sein Begleiter Hansfred Schegg mit den 4 Geissen zu Fuss, natürlich zur Freude des Publikums, auf den Weg zum Bahnhof St. Fiden, wo der Anhänger wartete.

Tiergeschichte im Agate kontrollieren

Seit Anfang 2021 wird man durch die TVD auf fehlerhaften Tiergeschichten aufmerksam gemacht. Nicht korrekt nachgeführte Tiergeschichten haben finanzielle Abzüge zur Folge.

Es lohnt sich daher, wenn man sowieso für eine Meldung im Agate eingeloggt ist, gleich auch die Tiergeschichten seiner Tiere zu kontrollieren (sie muss den Status „OK“ haben). Ebenfalls solltet ihr ab und zu überprüfen, ob alle angezeigten Geissen noch leben und in eurem Besitz sind.

Betrieb Anzahl Tiere: 11
Durch Klick auf die Ohrmarkennummern gelangen Sie in das Tierdetail.

Spalten auswählen Zurücksetzen Filter Excel generieren Report anzeigen

Ohrmarkennummer	Tiername	Geschlecht	Geburtsdatum	Alter	Rasse	Nutzungsart	Tiergeschichte	Herkunftsbetrieb	Zugangsdatum	Abgangsdatum	Original-Ohrmarkennummer
CH1673188	Zwirbel	Männlich	21.12.2012	3467	Andere	Nicht definiert	OK		01.01.2020		
CH1673202	Oskar	Männlich	11.02.2015	2685	Andere	Nicht definiert	OK		01.01.2020		
CH1673208	Pajass	Weiblich	17.02.2015	2679	Stiefelgeiss	Andere	OK		01.01.2020		
CH1673210	Xara	Weiblich	20.02.2015	2676	Stiefelgeiss	Andere	OK		01.01.2020		
CH1940134	Pampas	Weiblich	31.12.2016	1996	Stiefelgeiss	Andere	OK		01.01.2020		
CH1940142	Parnassia	Weiblich	12.07.2017	1803	Stiefelgeiss	Andere	OK		01.01.2020		
CH1940151	Zarli	Männlich	11.03.2020	830	Stiefelgeiss	Nicht definiert	OK		11.03.2020		
CH1940156	Panna	Weiblich	15.03.2020	826	Stiefelgeiss	Nicht definiert	OK		15.03.2020		
CH1940157	Perset	Weiblich	06.04.2020	804	Stiefelgeiss	Nicht definiert	OK		06.04.2020		
CH2105393	Xanthi	Weiblich	20.02.2021	484	Stiefelgeiss	Nicht definiert	OK		20.02.2021		
CH2105394	Xanax	Weiblich	20.02.2021	484	Stiefelgeiss	Nicht definiert	OK		20.02.2021		

Stiefelgeissenschau auf der Steigmatt in Montlingen SG

Von Tanja Bartholet

Am Sonntag 1. Mai 2022 fand nach 2 Jahren Unterbruch endlich wieder unsere traditionelle Stiefelgeissenschau auf der www.steigmatt.ch in Montlingen statt.

Petrus hat sich es mit dem Wetter kurzfristig noch um entschieden, und schenkte uns trotz angesagtem Regen recht viel Sonnenschein.



Zahlreiche stolze Halter sind der Einladung gefolgt und haben ihre Stiefelgeissen ausgestellt. Die Experten hatten wie jedes Jahr, alle Hände voll zu tun beim Punktieren der schönen Stiefelgeissen und Stiefelgeissböcken. Die schönsten Tiere wurden wie immer im Ring von ihrem Halter vorgeführt. Bernhard erklärte die Rassentypischen Merkmale der Stiefelgeiss. Und das Besondere jeder Geiss / von jedem Bock, wie es zur guten Punktierung des Tieres gekommen ist (Format, Euter, Rassenmerkmale, ...)

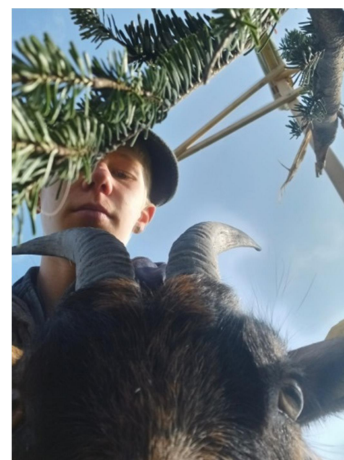
Im Verlaufe des Tages durften sich die Besucher an den Informationstafeln und in guten Gesprächen über die Stiefelgeissen erkundigen und austauschen. Zudem spielte in der Hofbeiz wieder das Duo vom

Spiegelberg (Josy und Köbi Peterer), während sich die Schaubesucher verköstigen und über die schönen Stiefelgeissen unterhalten konnten.

Die Vielfalt der verschiedenen Farb-gebungen stach besonders in Auge. Lautstark - ein Genuss für die Ohren, oder auch nicht - die separat ausgestellten Gitzi, die immer wieder nach ihren Muttertieren riefen.

Ein grosses Dankeschön gilt den Helferinnen und Helfern von Hansruedi und Dominique Heeb die beim Aufbau und Abbau mit dabei waren Ebenso ans ganze Steigmatt Team!

Seid nächstes Jahr wieder dabei, wenn es wieder heisst Stiefelgeissen Schau!



Also bis dann....



DER MECKERER · LE CHEVROTEUR

Stiefelgeissenschau Montlingen, Steigmatt
1. Mai 2022

Rangliste / Classement

Kategorie / catégorie	Ausstellungs-Nr. / NO d'exposition	Name / nom	Sex	Marke / marque	Geburt / né le	Alter / age	Type / type	Farbe / teint	Mantel / manteau	Hösi / culottes	Bar / barbe	Gloggli / clochettes	Maximalnote / note maximale	Rassenmerkmale / Charact. de la race	Typ/Format / type/format	Fundament / membres	Euter / pis	Zitzen / trayons	Summe / somme	Rang	Halter / Eleveur
-----------------------	------------------------------------	------------	-----	----------------	----------------	-------------	-------------	---------------	------------------	-----------------	-------------	----------------------	-----------------------------	--------------------------------------	--------------------------	---------------------	-------------	------------------	---------------	------	------------------

Kat D / Boucs

D 1	D-Carlo	m	187 7049	22.03.2013	110	S	1	3	3	1	1	5	6	6	6				18	2	Aggeler Regina + Bernhard, 8889 Plons
D 3	V-Ernest	m	228 4764	09.03.2019	38	B	3	3	3	1	0	6	6	6	6				18	3	Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten
D 2	Z-Held	m	213 1857	13.03.2018	50	S	2	3	3	1	1	6	6	6	6				18	1	Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern
B 4	V-Herkules	m	238 1000	26.02.2021	15	S	2	1	1	1	1	5	5	4	4				13	2	Steiger Markus u. Monika, 9463 Oberriet
B 5	Vishnu	m	242 6839	11.06.2020	23	S	3	2	2	1	1	5	5	5	5				15	1	Heeb Hansruedi, Rohnen 4, 9414 Schachen b. Reute
D 6	Ohio	m	192 1103	28.01.2016	76	S	3	2	3	1	1	6	6	6	5				17		Rechsteiner Edi, Eschenmoosstr. 47, 9413 Oberegg
D 7	Zmoglna-21	m	226 7558	18.02.2020	27	S	2	2	2	1	1	6	6	6	4				16		Rechsteiner Edi, Eschenmoosstr. 47, 9413 Oberegg

Geissen Kat. D älter als 36 Monate / Chèvres Cat. D âgées plus que 36 mois

D 2	V-Selin	w	199 0280	03.02.2016	75	S	1	2	2	1	1	6	6	6	4	5	5	26	1	Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 3	Engiadina	w	207 0937	02.04.2019	37	B	-	-	-	-	-	6	0	0	0	0	0	0			Gwerder Regina, Bärglistrasse 2, 7213 Valzeina/GR
D 4	Hannelore	w	228 0775	15.02.2019	39	S	1	2	2	1	1	6	6	4	4	3	4	21		Aggeler Willi, Alpenstrasse 3, 7326 Weisstannen	
D 5	Euffilia	w	205 9083	21.03.2017	62	S	1	2	2	1	1	6	6	6	5	3	4	24		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
D 6	H-Streifli	w	199 1156	07.03.2018	50	S	1	3	3	1	1	6	5	5	3	4	3	20		Schegg Hansfred, Meisenweg 6, 9463 Oberriet	
D 7	V-Jamaica	w	180 7347	26.02.2014	99	B	2	2	2	1	1	6	6	6	5	0	4	24		Aggeler Regina + Bernhard, 8889 Plons	
D 8	F-Hatla	w	199 0299	05.03.2016	74	S	1	2	2	1	1	6	6	6	4	5	5	26	2	Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 9	Xeria	w	200 3755	02.03.2018	50	S	2	3	3	0	1	6	5	5	5	4	5	24		Schnyder Daniel, Dorf 748, 9240 Niederglatt/SG	
D 10	V-Soraya	w	187 7056	16.03.2013	110	S	1	2	2	1	1	6	6	5	5	5	4	25		Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 11	Ella	w	181 9059	19.02.2014	99	S	1	2	2	1	0	6	6	5	4	5	5	25	3	Heeb Hansruedi, Rohnen 4, 9414 Schachen b. Reute	
D 12	Vanessa	w	214 0819	13.03.2017	62	S	2	2	2	1	0	6	6	6	4	3	4	23		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
D 13	F-Hulda	w	220 9251	05.03.2018	50	S	1	2	2	1	1	6	6	5	5	4	5	25		Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 14	Mirka	w	199 0300	02.03.2016	74	S	1	2	2	1	1	6	6	6	3	4	4	23		Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 15	Mina	w	220 9253	04.03.2018	50	S	1	2	2	1	1	6	6	6	4	3	2	20		Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 16	F-Hirna	w	199 0297	02.03.2016	74	S	1	2	2	1	1	6	6	5	4	3	2	20		Steiger Markus u. Monika, 9463 Oberriet	
D 17	Xensy	w	228 0770	05.03.2019	38	S	1	2	2	1	1	6	6	5	5	3	3	22		Aggeler Willi, Alpenstrasse 3, 7326 Weisstannen	
D 18	X-Tara	w	228 0774	11.02.2019	39	S	2	3	3	1	1	6	5	4	5	3	3	20		Aggeler Willi, Alpenstrasse 3, 7326 Weisstannen	
D 19	F-Heidi	w	220 9252	05.03.2018	50	S	1	2	2	1	1	6	6	5	3	4	3	21		Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
D 20	Xalina	w	200 3759	23.02.2019	39	S	3	2	2	1	1	6	6	6	5	2	3	22		Schnyder Daniel, Dorf 748, 9240 Niederglatt/SG	
D 21	Vivien	w	205 9090	08.12.2018	41	S	1	2	2	1	1	6	6	4	4	4	5	23		Heeb Hansruedi, Rohnen 4, 9414 Schachen b. Reute	
D 22	Malu	w	202 5849	27.02.2017	63	S	1	2	2	1	1	6	6	5	4	4	4	23		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
D 23	Xaria	w	200 3756	23.02.2019	39	S	1	3	3	1	1	6	0	5	5	-	-	10		Schnyder Daniel, Dorf 748, 9240 Niederglatt/SG	
D 24	Maximilia	w	205 9084	22.03.2017	62	S	2	2	2	1	1	6	6	6	5	-	-	17		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
D 25	E-Daria	w	189 3865	14.03.2018	50	S	1	2	3	1	1	6	5	5	4	3	4	21		Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern	
D 26	P-Emma	w	189 3877	24.02.2019	39	S	2	0	2	1	1	6	6	5	5	4	4	24		Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern	

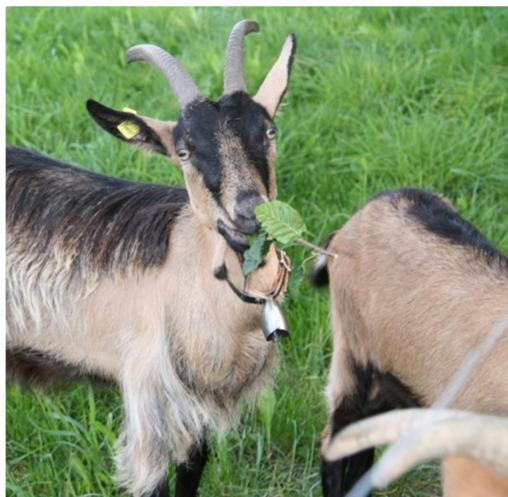
Geissen Kat. C 24-36 Monate / Chèvres Cat. C âgées 24-36 mois

C 1	V-Jeli	w	240 1709	25.03.2020	26	S	1	2	2	1	1	5	5	5	3	5	4	22	1	Aggeler Regina + Bernhard, 8889 Plons	
C 2	Elodi	w	235 7644	02.03.2020	26	B	-	-	-	-	-	5	0	0	0	0	0	0			Gwerder Regina, Bärglistrasse 2, 7213 Valzeina/GR
C 3	Enzi	w	235 7645	03.03.2020	26	S	-	-	-	-	-	5	0	0	0	0	0	0			Gwerder Regina, Bärglistrasse 2, 7213 Valzeina/GR
C 4	Feh	w	235 7646	04.03.2020	26	S	2	-	-	-	-	5	0	0	0	0	0	0			Gwerder Regina, Bärglistrasse 2, 7213 Valzeina/GR
C 5	V-Silke	w	239 9158	21.03.2020	26	S	1	2	3	1	1	5	5	5	3	5	4	22	3	Schlaepfer Werner, 9450 Altstätten	
C 6	Maia	w	231 2173	22.03.2020	26	S	2	3	3	1	0	5	5	4	3	4	4	20		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
C 7	Vreni	w	240 1702	28.02.2020	27	B	1	2	2	1	1	5	5	4	4	4	5	22	2	Aggeler Regina + Bernhard, 8889 Plons	
C 8	V-Lola	w	231 2174	23.03.2020	26	S	1	3	3	1	1	5	5	5	4	3	4	21		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
C 9	F-Helena	w	239 9170	26.03.2020	26	S	1	3	3	1	0	5	5	5	4	3	4	21		Steiger Markus u. Monika, 9463 Oberriet	
C 10	Evi	w	231 2179	25.03.2020	26	S	1	3	3	1	1	5	5	5	4	-	-	14		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel	
C 11	E-Zora	w	228 1303	26.02.2020	27	S	2	2	3	1	1	5	5	5	4	4	4	22	5	Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern	
C 12	E-Zolena	w	228 1305	26.02.2020	27	S	2	2	3	1	1	5	5	4	4	4	5	22	4	Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern	
C 1	X-Levinja	w	228 0744	24.02.2020	27	S	1	2	2	1	2	5	5	4	4	4	4	21		Aggeler Willi, Alpenstrasse 3, 7326 Weisstannen	

Geissen Kat. B 13-24 Monate / Chèvres Cat. B âgées 13-24 mois

B 1	Xelin	w	246 3802	28.01.2021	16	B	2	3	3	1	1	4	4	4	3	-	-	11		Schnyder Daniel, Dorf 748, 9240 Niederglatt/SG
B 2	H-Sara	w	247 4568	08.02.2021	15	B	2	3	3	1	0	4	4	3	4	-	-	11		Schegg Hansfred, Meisenweg 6, 9463 Oberriet
B 3	H-Sofie	w	247 4567	08.02.2021	15	S	2	2	1	1	0	4	4	3	3	-	-	10		Schegg Hansfred, Meisenweg 6, 9463 Oberriet
B 4	Marili	w	249 2325	27.02.2021	15	S	2	2	2	1	0	4	4	4	3	3	4	18	3	Steiger Markus u. Monika, 9463 Oberriet
B 5	Valeska	w	248 5583	17.02.2021	15	S	2	2	2	1	1	4	4	3	3	3	3	16	4	Heeb Hansruedi, Rohnen 4, 9414 Schachen b. Reute
B 6	V-Sheyla	w	231 2186	29.01.2021	16	S	1	2	2	0	1	4	4	3	3	-	-	10		Dörig Thomas u. Jana, 9038 Rehetobel
B 7	P-Viola	w	228 1325	24.02.2021	15	B	1	2	2	1	1	4	4	3	4	3	4	18	2	Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern
B 8	E-Francine	w	228 1317	18.02.2021	15	S	2	2	2	1	1	4	4	4	3	4	4	19	1	Bräuninger Patrick + Annina, 8535 Herdern

Wer betreibt jetzt schon Laubfütterung und was für Erfahrungen gibt es dazu?



Eine spannende Frage!

Was früher gängig war, wird heute wieder entdeckt. Nämlich dass Laub, Rinden und Knospen wertvolles Futter darstellen. Man kann es meist vor Ort gewinnen und damit den Tieren gesunde Mineral- und Nährstoffe sowie Beschäftigung bieten. Die ETH-Agrarwissenschaftsstudentin Juliane Ebenhög befasst sich in ihrer Bachelorarbeit mit der Laubfütterung. Sie möchte zusammentragen, ob und wie heute Laubfütterung betrieben wird.

Dafür laden wir alle, die Erfahrung mit dem Verfüttern von Laubfutter haben ein, bei der Online-Umfrage mitzumachen. Die Umfrage dauert nur wenige Minuten.

Am besten auf unserer SGS Website unter News mit dem Link die Online-Umfrage der ETH starten.

ProSpecieRara hat Interesse an diesem Thema und was bei der Umfrage herauskommt. Einerseits, weil die Laubfütterung an sich erhaltenswert ist und andererseits weil es auch Synergien zu ihrem Weidensortenprojekt gibt. Darum vielen Dank im Namen von Philippe Ammann an alle, die sich kurz Zeit nehmen dafür!



Wer braucht einen Bock auf Herbst 2022?

Bitte sofort bei unserer Zuchtbuchführerin melden!

Wer mit einem Bock deckt, der **noch nicht von einem Experten punktiert wurde**, wird gebeten, sich ebenfalls bei der Zuchtbuchführerin zu melden. Der Nachwuchs kann nur definitiv ins Herdebuch aufgenommen werden, wenn die Elterntiere beurteilt worden sind. Also spätestens vor dem Schlachten muss der Bock punktiert werden!

Susette Kämpf - Zuchtbuchführerin - 056 634 28 84 - susette_kaempf@bluewin.ch



Dies und Das

Die bunte Seite, hier ist Platz für Witziges und Allerlei rund um Geissä.

Goat Selfies 😊



Gerne nehme ich auch Bilder / Witze / Wünsche und Anregungen für diese Seite entgegen
zB. per E-Mail an: bartholetta@gmail.com

Kalender / Herbstprogramm



Alpbesuch auf Mädems

Ende August möchten wir gerne wieder auf unserem traditionellen Alpbesuch bei den Stiefelgeissen auf Mädems SG vorbeischaun. Eine kurze Wanderung, gute Verpflegung und Zeit mit den Geissen gehören zum Programm. Weitere Infos folgen.



SGS Klauenschneidkurs vom Samstag, 24. September 2022

Gut geschnittene Klauen sind ein wichtiger Faktor für das Wohlbefinden unserer Ziegen!

Im ganztägigen Kurs werden die Grundlagen des richtigen Klauenschnitts in Theorie und Praxis vermittelt.

Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger als auch an bereits „schneidgeübte“ Halter, die ihre Methoden noch verbessern möchten oder ihr Wissen mit anderen Haltern teilen können. Der Kurs findet bei Thomas Dörig in Rehetobel AR statt. Weitere Info und die Anmeldeunterlagen folgen im August.



PSR Tier-Expo Brunegg, 8.-9. Oktober 2022

ProSpecieRara Tier-Expo – nationale Schau gefährdeter Nutztierassen

Am zweiten Oktoberwochenende 2022 findet zum vierten Mal die alle 5 Jahre durchgeführte Tier-Expo in der Vianco Arena Brunegg AG statt.

Mit Präsentationen aller ProSpecieRara-Tierassen mit Schautieren, Infoständen der Rassevereine, Verkaufsständen mit

Spezialitäten alter Rassen, Kinderattraktionen, Festbeizli und vielem mehr.

Öffnungszeiten: Samstag, 8. Oktober, 10-20 Uhr und Sonntag, 9. Oktober, 10-17 Uhr

Die Stiefelgeissler sind mit ihren Tieren und einem Info- und Degustations-stand und vor Ort!

Gesucht: Stiefelgeissenprodukte für den Verkauf und Helfer für den Aufbau am Freitag und die Standbetreuung Samstag oder Sonntag! Bitte meldet euch bei Kathi Märki, km@swild.ch, 071 930 06 05. Vielen Dank!

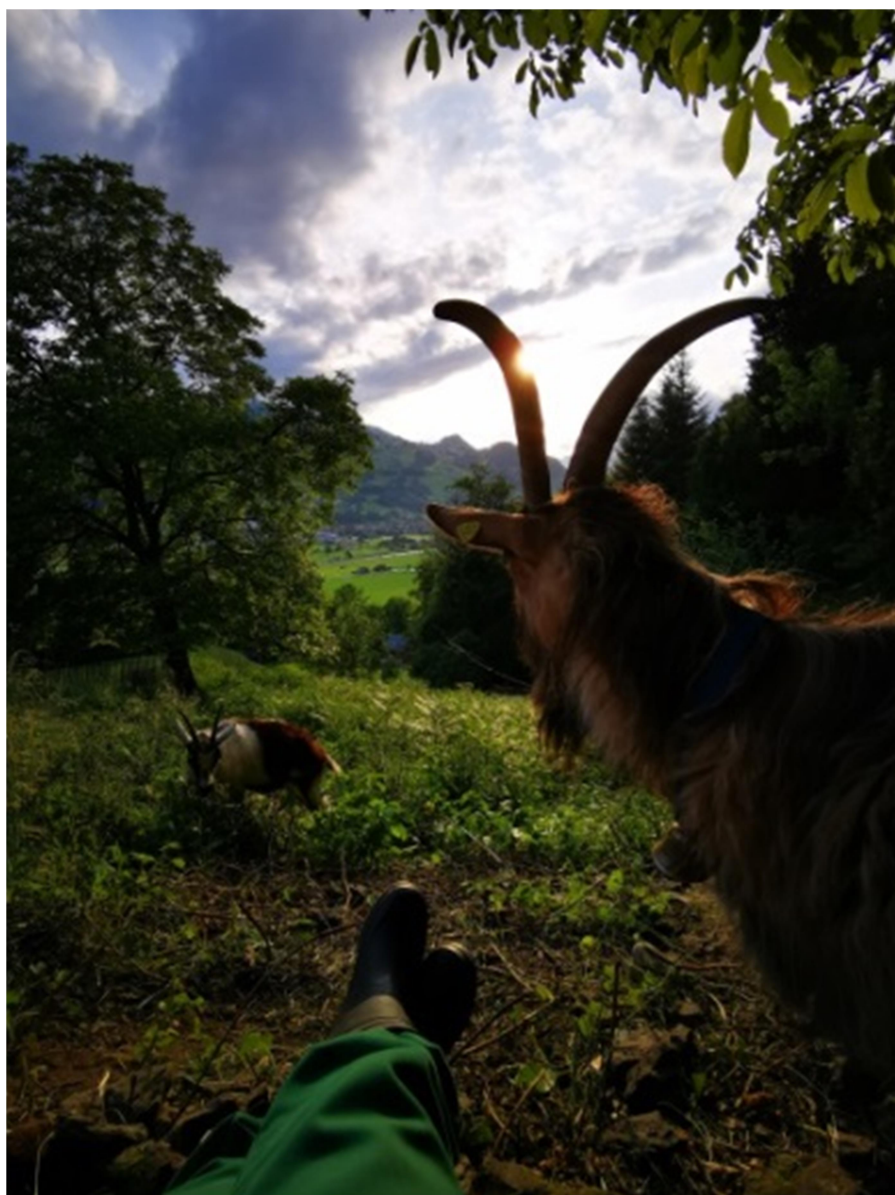
Über Änderungen und weitere Aktivitäten werden wir per Mail und auf der Website informieren



Impressum	
Herausgeber	SGS Stiefelgeissen- Züchtereverein Schweiz
Redaktion	Tanja Barholet Hochwiesenstrasse 4, 8893 Flums-Hochweise
Mail	info@stiefelgeiss.ch
Fotos	Tanja Barholet, Sédric Heeb, Hansruedi Heeb, ProSocieRara

Adressen Vorstand

Name	Vorname	Funktion	Adresse	PLZ / Ort	Tel. Privat	E-Mail
Märki	Kathi	Präsidentin	Wart	9651 Ennetbühl	071 930 06 05	kathi.maerki@swild.ch
Gwerder	Regina	Zuchtleiterin	Bärglistrasse 2	7213 Valzeina	081 325 12 45	fam.gwerder@gmail.com
Kämpf	Susette	Zuchtbuchführerin	Kirchweg 176	5044 Schlossrued	056 634 28 84	susette_kaempf@bluewin.ch
Heeb	Dominique	Aktuarin	Rohnen 4	9411 Schachen b. Reute AR	071 891 20 71	hrheeb@bluewin.ch
Zingg	Viktor	Kassier	Büntengeweg 4	8885 Mols	081 710 17 14	vigi.zingg@bluewin.ch
Dörig	Thomas	Beisitzer	Lobenschwend- strasse 10	9038 Rehetobel AR	077 226 92 40	thomasdorig5@gmail.com



Feierabend.....
Have a Goat Summer